

Ein Roman wie ein Rausch - voller Sinnlichkeit , Leidenschaft und Drama

Die Schwestern Kate und Gwen haben ihr ganzes Leben auf diese Chance hingearbeitet. Für die ältere der beiden wird der Traum nun endlich wahr: Kate wird Solotänzerin am berühmten New York City Ballet und kann im "Schwanensee" beweisen, dass sie die wahre Primaballerina ist und niemand - auch Gwen nicht - ihr das Wasser reichen kann. Doch dieser Ruhm fordert einen sehr hohen Preis, den die Geschwister viel zu gerne bezahlen. Kate droht, an den Anforderungen in einem Ballett langsam, aber sich zu zerbrechen, während Gwen, die nur Monate später gleichfalls ein Vollstipendium erhalten hat, mit einer Paranoia zu kämpfen hat. Das harte Training zwingt die Mädchen, über ihre Grenzen hinauszugehen und fordert schließlich seinen Tribut.

Nur mit Hilfe von Tabletten gelingt es Kate, jeden Tag bei der Probe zu erscheinen und abends auf der Bühne zu stehen. Gwen hingegen setzt alles daran, um eine der heißbegehrten Hauptrollen in "Romeo & Julia" oder "Ein Sommernachtstraum" zu ergattern, und erkennt in ihrem Wahn nicht, dass sie längst am Abgrund steht und droht hinabzustürzen. Der Traum vom Ballett kostet Gwen all ihre Kräfte und lässt sie zerbrechen am wirklichen Leben. Und auch Kate hat sich längst selbst verloren, aber will sich dies nicht eingestehen. Vielmehr droht sie in einem Strudel gezogen zu werden, der einfach alles verschlingt - nicht zuletzt auch sie und ihre kleine Schwester. Beinahe scheint es zu spät für eine Rettung ...

Meg Howrey ist eine wundervolle Autorin und ihr Roman "Traumtänzer" ist eine Geschichte der großen Gefühle, die dem Leser einem Glücksmoment nach dem nächsten beschert. Die Worte der US-Amerikanerin haben eine berauschende Wirkung und verführen das Herz mit starken Emotionen und Spannung, die den ganzen Körpern stundenlang zum Prickeln bringt. Hier findet man Leidenschaft pur und glaubt während des Schmökerns, im Kino zu sitzen. Dieses Vergnügen lässt vor dem inneren Auge Bilder entstehen, die sich Szene für Szene zu einem Drama par excellence zusammenfügen und den Leser mit sich fortreißen zu einem Genuss sondergleichen. Davon kann man sonst nur träumen - so traurig-schön und einfach herrlich ist das Buch.

Meg Howreys "Traumtänzer" bricht dem Leser das Herz und rührt ihn zu Tränen. Bei der Lektüre sollte man unbedingt eine Packung Taschentücher neben sich liegen haben, denn hier bleibt kein Auge trocken. In diesem Roman muss man sich einfach verlieben!

Susann Fleischer 08.04.2013

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)